

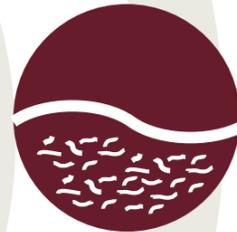
**BODENPROBE**



**NEUE SAAT**



**KOMPOST**



**LEBENDIGER BODEN =  
GESUNDER BODEN**



**BODENAUFBEREITUNG**



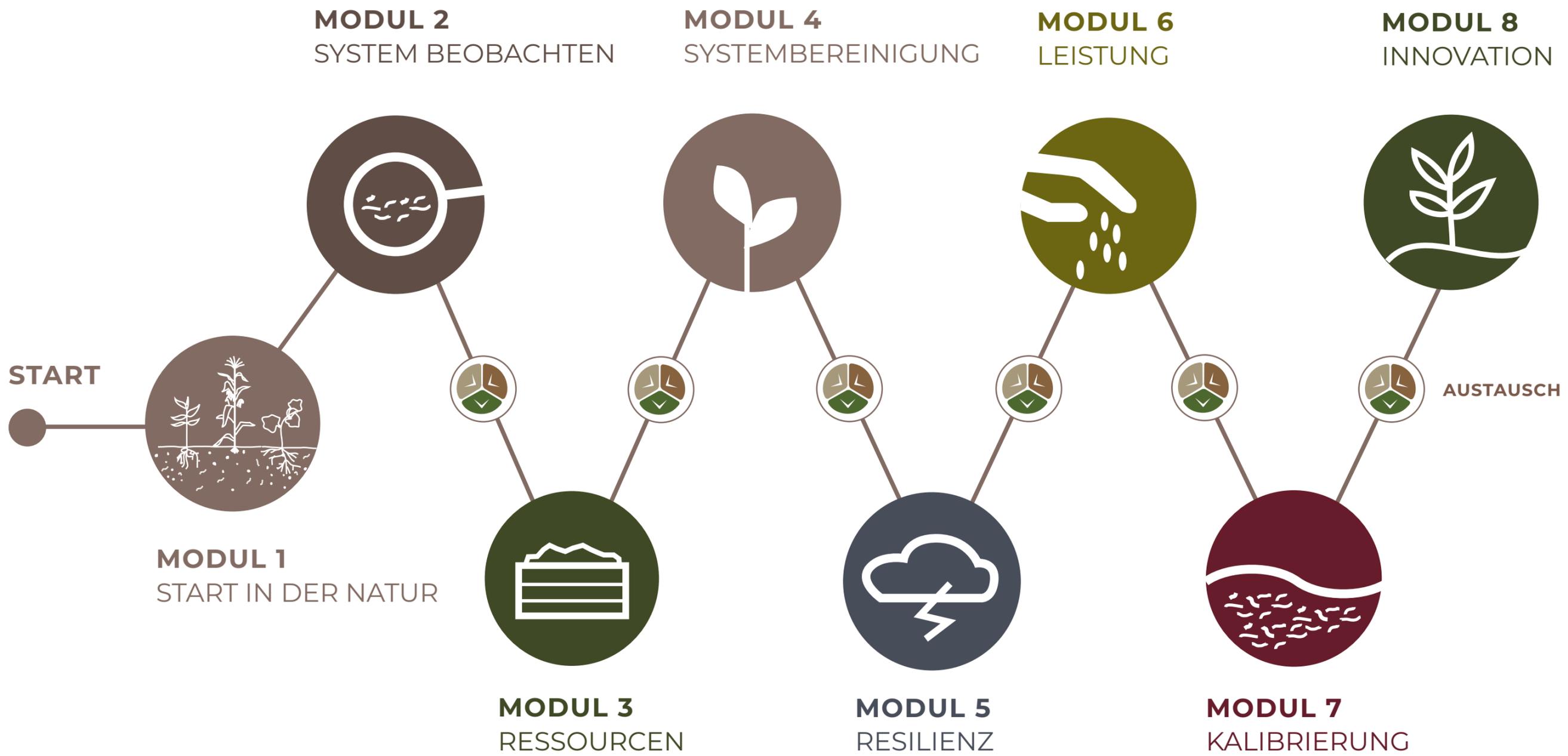
**SAAT, JUNGPFANZE  
ERNTE**



**BEDROHUNG  
UNWETTER UND SCHÄDLINGE**



**START**





## **MODUL 1**

### START IN DER NATUR

Why? Warum die Zukunft in regenerativen Konzepten liegt. Tief eintauchen in die Natur und den Transformationsprozess des Gut-Haidehof.

Grundlagen der regenerativen Organisationsentwicklung lernen und das Narrativ „Doing Things like Nature“ in die eigene Organisation übertragen.

Grundkenntnisse der Systemtheorie verstehen und Organisation und Ökosystem verbinden.

Das deep\_3 Framework als regenerativen Transformationsprozess erlernen.



## **MODUL 2**

### SYSTEM BEOBACHTEN

Systemisches Arbeiten kennenlernen. Die Teile des Systems beobachten und erforschen in den Dimensionen ICH, Team, Organisation.

Das System im JETZT sichtbar machen, u.a. Abhängigkeiten, Dynamiken, Gegenspieler, Konflikte, Allianzen, etc.

Das System der ZUKUNFT skizzieren.

Was muss ich dafür loslassen oder ändern, um das System regenerativ aufzustellen?



## **MODUL 3**

### RESSOURCEN

Ressourcen im System identifizieren in den Dimensionen Ich, Team und Organisation.

Sichtbarmachen von Fähigkeiten, Werten, Stärken, Bedürfnissen und Entwicklungsfeldern im System.

Basiswissen in Verhaltenspsychologie.

Einführung in das Konzept der „Psychologischen Sicherheit“.



#### **MODUL 4** SYSTEMBEREINIGUNG

Konfliktlösung: Alte Konflikte bereinigen.

Erschöpfendes und energieraubendes Verhalten aufdecken, kommunizieren und lernen, wie Störungen und Blockaden aufzulösen sind.

Konzepte und Methoden der „Psychologischen Sicherheit“ in der Anwendung lernen.



#### **MODUL 5** RESILENZ

Wie erhalte ich die Kraft und Widerstandskraft im System trotz Bedrohungen?

Erkennen, was das System im Außen und Innen bedrohen könnte.

Was macht gelingende Transformationsprozesse aus?  
Lernen diese Prozesse regenerativ zu gestalten.

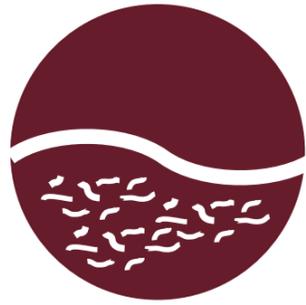


#### **MODUL 6** LEISTUNG

Wie können gute Ergebnisse erzielt werden, ohne die Ressourcen zu erschöpfen?

Die Beziehungen sind stabil und belastbar, und das System hat beste Voraussetzungen, um qualitativ gute Ergebnisse zu erarbeiten.

Partizipative agile Arbeitsweisen auf Augenhöhe und Ko-Regulation als neue Organisationskultur etablieren.



## **MODUL 7** KALIBRIERUNG

Reviews und Feedbackprozesse  
als ständige Begleitung  
verstehen.

Anpassungsfähigkeit als  
Schlüssel für regenerative  
Prozesse. Methoden erlernen,  
um einen regelmäßigen Soll-Ist  
Abgleich durchzuführen.

Das Framework als iterativen  
Prozess verstehen.



## **MODUL 8** INNOVATION

Kennenlernen der IDG´s  
(Inner Development Goals) und  
mit dem Gelernten in  
Verbindung bringen.

Welche Innovationen wollen  
wir mit den regenerativen  
Haltungs- und  
Handlungsprinzipien  
anstoßen?

Welche Fragen müssen wir uns  
als Team oder Organisation  
stellen, damit regeneratives  
Wirtschaften möglich ist?



## **AUSTAUSCH** 7 TERMINE

Zwischen den Modulen und  
den Lernschritten bleiben wir  
im Austausch. Hier können  
Fragen, die während des  
Prozesses auftauchen,  
geklärt werden oder gut  
funktionierende Praktiken  
ausgetauscht werden.

Dieser Austausch dauert  
ca. 90 Minuten.